

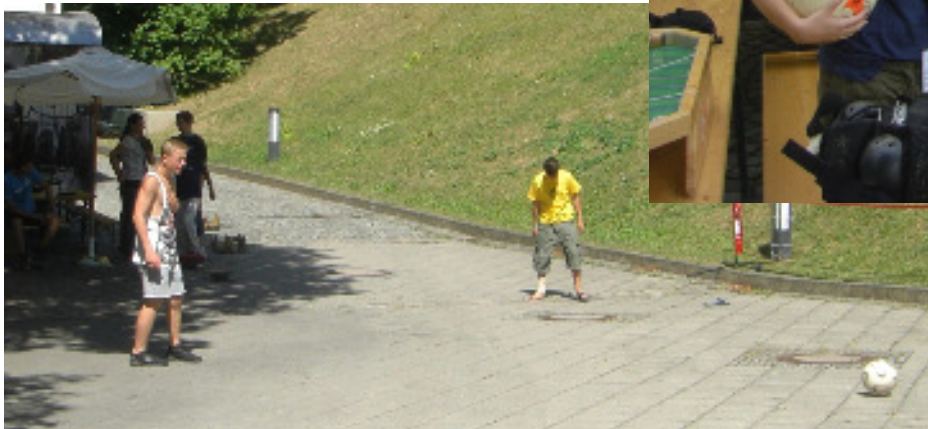
Spielgeräte für unbegleitete Flüchtlingskinder



Bälle, Frisbees und weitere Spielmaterialien wurde in den ersten zwei Augustwochen im Kirchlichen Zentrum den Flüchtlingskinder zur Verfügung gestellt. Auf vielen Stationen – verteilt über das ganze Areal im Kirchlichen Zentrum – wurde Spiel und Spaß angeboten: Hüpfburg und Trampolin, Skateboard und Fußballtennis und noch vieles andere mehr wurde von den unbegleiteten Kindern und Jugendlichen gerne angenommen.

Der DJK-Sportverband hat dazu diverse Spielgeräte beigetragen, Fußbälle und Frisbees sogar gespendet.

Hier freuen sich der BDKJ-Vorsitzende Korbinian Werner und seine fleißigen Helferinnen, die das Spielmobil betreuen, über die Geschenke der DJK.



Und die Bälle werden auch gleich mit viel Eifer eingesetzt.

Johann Grundner



Fußbälle für Asylbewerber-Unterkünfte auf Initiative der Erzdiözese

Erding - Seit Anfang des Jahres unterstützt der DJK-Diözesan-Verband München und Freising Asylbewerber auch im Landkreis Erding. Uwe Ritschel, viele Jahre erster Vorsitzender der DJK Ottenhofen und Sportbeauftragter der DJK-Spitze organisierte im Januar eine Sportkleidersammlung mithilfe des Malteser-Hilfsdienst im Landkreis Erding und schuf die Kontakte zu den Sportvereinen, damit die Asylbewerber auch Zugang zum Sport und regelmäßiger sportlicher Betätigung hatten. Der Bayerische Landessportverband hatte schon im Vorfeld mit einer Pauschalversicherung dafür gesorgt, dass die Trainingsbeteiligung der Asylbewerber für die Vereine kostenneutral über die Bühne gehen konnte. Die Integration ging in den vergangenen Monaten gut über die Bühne und auch die Kleiderspenden sind verteilt und die Restbestände gehen in die Kleiderkammern der Asylgruppe Erding über. Doch die Übungszeiten der Vereine finden nicht immer zu den Zeiten statt, an denen die Asylbewerber Zeit haben. Auch hierzu fand Uwe Ritschel die passende Lösung. Er organisierte über den DJK-Sportverband und die DJK SG Ottenhofen für jede Asylunterkunft im Raum Erding einen Fußball und die Übergabe der ersten 16 Fußbälle fand nun im Erdinger Stadion statt. Für die Asylbewerber-Unterkünfte im Raum Wartenberg und Taufkirchen werden noch Termine für die Übergabe weiterer Bälle vereinbart. fcf



Die Übergabe der Bälle fand im Erdinger Stadion statt. Hinten von links: Uwe Ritschel, der Organisator der Aktion, sowie die Helfer in den Unterkünften Doris Kraeker, Beate Marx-Götz, Peter Libossek, Rebekka Riep und Bettina Riep (Flüchtlingshilfe Isen), sowie die Jugendlichen Mahdiyari, Adonai, Akschin, Rexhane, Merweid und Alsu.

Foto: Eicke Lenz